

Val Kilmer: Hollywood-Star stirbt mit 65 Jahren an Lungenentzündung

Hollywood-Star Val Kilmer ist am 2. April 2025 im Alter von 65 Jahren an Lungenentzündung verstorben, nach langem Gesundheitskampf.

Los Angeles, USA - Val Kilmer, der berühmte Schauspieler, ist am 2. April 2025 im Alter von 65 Jahren in Los Angeles gestorben. Die Todesursache war eine Lungenentzündung, wie seine Tochter Mercedes Kilmer mitteilte. Diese Nachricht erschüttert nicht nur Hollywood, sondern auch seine zahlreichen Fans auf der ganzen Welt. Kilmer war bekannt durch seine herausragenden Rollen in Filmen wie „Top Gun“, „The Doors“ und „Batman Forever“ und gehörte in den 1990er Jahren zu den bestbezahlten Schauspielern seiner Zeit.

Die letzten Jahre seines Lebens waren von schweren gesundheitlichen Problemen geprägt. Kilmer wurde 2014 mit Kehlkopfkrebs diagnostiziert, was er zunächst öffentlich bestritt, jedoch später 2017 zugab. Infolge der Erkrankung verlor er nach einer Tracheotomie und Chemotherapie die Fähigkeit, natürlich zu sprechen. Sein Gesundheitszustand wurde durch die Dokumentation „Val“, die 2021 veröffentlicht wurde, deutlich, in der er über seine Erkrankung sowie die Einschränkungen sprach, die sie mit sich brachte.

Rückkehr in die Filmwelt

Trotz seiner gesundheitlichen Probleme gelang Val Kilmer 2022 eine bemerkenswerte Rückkehr auf die Leinwand mit seiner Rolle als Tom „Iceman“ Kazansky in „Top Gun: Maverick“. In

dieser Fortsetzung des Klassikers von 1986 sprach er zwar nur wenige Sätze, doch diese Szene wurde auf seine gesundheitlichen Einschränkungen abgestimmt. Besonders bemerkenswert ist, dass eine britische Softwarefirma ihm half, eine Künstliche Intelligenz zu entwickeln, die eine Kopie seiner Stimme erstellte. In einem Interview drückte Kilmer 2021 seine Dankbarkeit gegenüber Sonantic aus, die ihm diese Möglichkeit bot.

Obwohl Kilmer in den letzten zehn Jahren seines Lebens kaum noch Hauptrollen in großen Produktionen spielen konnte, bleibt sein Erbe in Filmen wie „Tombstone“ und „Heat“ bestehen. Er hinterlässt nicht nur eine beeindruckende Filmografie, sondern auch zwei Kinder, Tochter Mercedes und Sohn Jack, aus seiner Ehe mit der Schauspielerin Joanne Whalley. Zahlreiche Tributes und Beileidsbekundungen von Kollegen und Fans sind in den sozialen Medien nach seinem Ableben zu sehen.

Persönliche Einblicke

Val Kilmer war ein talentierter und sensibler Mensch, der sich selbst als „sensibel, klug und mit der Seele eines Clowns“ beschrieb. Seine Memoiren „I’m Your Huckleberry“, veröffentlicht 2020, geben einen Einblick in sein Leben und seine Karriere. Außerdem war er ein gläubiger Christlicher Wissenschaftler, was seine Sicht auf konventionelle medizinische Behandlungen prägte.

Das letzte Kapitel von Kilmers Leben ist von Kämpfen und Herausforderungen geprägt, doch sein Beitrag zur Filmindustrie und sein unerschütterlicher Geist werden für immer in Erinnerung bleiben. Pläne für ein öffentliches Gedenken wurden noch nicht bekannt gegeben, aber die Erinnerungen an seinen Werdegang und seine unvergesslichen Rollen werden weiterleben.

Mehr über die Hintergründe zu seinem Tod und seiner Karriere erfahren Sie in den Berichten von [vol.at](#), [Newsweek](#) und

Berliner Zeitung.

Details	
Vorfall	Tod
Ursache	Lungenentzündung,Pneumonie
Ort	Los Angeles, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.newsweek.com• www.berliner-zeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at